

PRESSEMITTEILUNG

FÖS zeichnet den ehemaligen EU-Umweltkommissar Dr. Janez Potočnik mit dem Adam-Smith-Preis aus

Mit dem Adam-Smith-Preis für marktwirtschaftliche Umweltpolitik würdigt das Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS) die couragierte Arbeit des ehemaligen slowenischen EU-Kommissars und jetzigen Vorsitzenden des UNEP International Resource Panels Dr. Janez Potočnik. Während seiner vierjährigen Amtszeit als Kommissar für Umwelt hatte Potočnik die Idee einer Ökologischen Finanzreform auf europäischer Ebene vorangetrieben. Dies geschah beispielsweise durch wegweisende Studien und die Gründung der Expert_innengruppe „Greening the European Semester“ sowie der „European Resource Efficiency Platform“. In der Begründung der Jury heißt es: „**Potočnik setzte sich in seiner Amtszeit als EU-Umweltkommissar immerzu für den Übergang zu einer grünen, energie- und ressourceneffizienten Wirtschaft ein. Er hat es verstanden, dass Umweltpolitik immer auch von marktbasierten Argumenten und Instrumenten unterstützt werden muss**“.

Zur Jury gehörten die ehemaligen Preisträger Hans Eichel (Bundesminister a. D.), Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer (Bundesminister a. D.), Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker (Co-Vorsitzender des Club of Rome) sowie Dr. Anselm Görres (Vorsitzender des FÖS) und Damian Ludewig (Beirat und ehemaliger Geschäftsführer des FÖS). „**Wer Potočnik erlebt hat, weiß um seine Leidenschaft für die Sache, verbunden mit größter persönlicher Bescheidenheit. Er kommt nicht nur aus einem kleinen Land, er war als grüner Liberaler auch Vertreter einer leider nur seltenen politischen Verbindung**“, ergänzt Dr. Anselm Görres.

Die Verleihung des Adam-Smith-Preises fand am Mittwoch, den 25. November 2015, in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Berlin (Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin) im Rahmen der Veranstaltung „New Deal für Wirtschaft und Umwelt?“ statt.

Der Adam-Smith-Preis wird einmal im Jahr an herausragende Persönlichkeiten verliehen, die sich durch wissenschaftliche, politische oder publizistische Beiträge für die Entwicklung einer nachhaltigen Wirtschaftsweise sowie für die Stärkung des Verursacherprinzips eingesetzt haben. Das Leitmotiv des Adam-Smith-Preises lautet: Den Eigennutz in den Dienst des Gemeinwohls stellen - insbesondere dadurch, dass Preise die ökonomische, ökologische und soziale Wahrheit sagen.

Zu den bisherigen Preisträgern des Adam-Smith-Preises für marktwirtschaftliche Umweltpolitik zählen Prof. Dr. Horst Köhler (2014), Hans Eichel (2013), Algirdas Šemeta (2012), Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker (2011), Josef Göppel, MdB (2010), Jos Delbeke (2009), Dr. Barbara Hendricks, MdB und Prof. Dr. Reinhard Loske (2008), Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer (2007), Jürgen Trittin, MdB (2006), Dr. Dieter Ewringmann (2005) und Prof. Dr. Hans Christoph Binswanger (2004).

Weitere Informationen zur Preisverleihung finden Sie hier:

www.foes.de/veranstaltungen/dokumentationen/2015/berlin-25112015/

Weitere Informationen zum Adam-Smith-Preis für marktwirtschaftliche Umweltpolitik finden Sie hier:

www.foes.de/veranstaltungen/adam-smith-preis/

Kontakt: *Martin Ruck, Referent Politik und Kommunikation,*
martin.ruck@foes.de, 030-7623991-41